

22 - 1998

An den  
Präsidenten des Burgenländischen Landtages  
Herrn Robert Hergovich  
Landhaus  
7000 Eisenstadt

Eisenstadt, am 14. November 2024

**Selbständiger Antrag**

**der Landtagsabgeordneten Markus Ulram, Melanie Eckhardt, MSc, Kolleginnen  
und Kollegen auf Fassung einer EntschlieÙung betreffend Einrichtung eines  
Wirtschaftsfonds zur Stärkung der burgenländischen Wirtschaft**

Der Landtag wolle beschließen:

## **EntschlieÙung**

### **des Burgenländischen Landtages vom ..... betreffend Einrichtung eines Wirtschaftsfonds zur Stärkung der burgenländischen Wirtschaft**

Immer wieder stehen Wirtschaftstreibende im Burgenland vor Herausforderungen. Abgesehen davon, dass sie für den Erhalt von Fördermitteln mit bürokratischen und unattraktiven Strukturen zu kämpfen haben, etabliert sich die Landesholding Burgenland in immer mehr Bereichen als Konkurrent zu den heimischen Betrieben. Das Land Burgenland verfehlt somit klar seine Rolle als Partner der heimischen Wirtschaft.

Es benötigt daher effiziente Initiativen der SPÖ-Alleinregierung, um diese Beziehung zwischen Wirtschaft und Land wieder zu stärken. Als unkompliziertes Mittel zur Unterstützung der heimischen Unternehmen soll ein burgenländischer Wirtschaftsfonds eingerichtet werden. Diese Maßnahme schafft Arbeitsplätze, Wachstum und Wohlstand im Land und kommt Klein- und Mittelbetrieben sowie großen Unternehmen zugute. Die Vergabe bzw. der Schwerpunkt des Fonds wird jedes Jahr von einem Gremium aller Landtagsparteien und Sozialpartner im Sinne des Miteinanders bestimmt.

Damit die burgenländischen Unternehmen im wirtschaftlichen Wettbewerb nicht mehr durch die Beteiligung der Landesholding benachteiligt werden, muss sich deren Größe drastisch reduzieren. Die Landesgesellschaft soll ihren ursprünglichen Zweck erfüllen und nur mehr bei Leistungen der kritischen Infrastruktur (z.B. Stromnetz, Energietechnologie, etc.) beteiligt bleiben. Die daraus freiwerdenden Geldmittel können zur Finanzierung des Wirtschaftsfonds genutzt werden und stärken somit effektiv den burgenländischen Wirtschaftsstandort.

Der Landtag hat beschlossen:

Die Burgenländische Landesregierung wird aufgefordert, die Landesholding als Konkurrent aus dem wirtschaftlichen Wettbewerb zurückzuziehen und einen burgenländischen Wirtschaftsfonds zur tatsächlichen Förderung der Betriebe einzurichten.